

KOOPERATIONSPARTNER



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

MEDIENPARTNER

**BIT**  
Magazin für effiziente  
Geschäftsprozesse

**VDI nachrichten**

**Mensch & Büro**

Das Trendmagazin für den Lebensraum Büro

ZUKUNFTSFORUM 2013

## ZUKUNFT DER ARBEIT

Arbeit der Zukunft

Stuttgart-Mitte, 31. Januar 2013

ZVE-TAG

## ZUKUNFT DER ARBEIT HAUTNAH

Stuttgart-Vaihingen, 1. Februar 2013





In diesen Tagen blicken manche wieder etwas sorgenvoller in die Zukunft: der wirtschaftliche Aufschwung nach der großen Krise lässt allmählich nach, der Auftragseingang in der Wirtschaft verlangsamt sich. Ob dies nur ein vorübergehender Rückgang der weltwirtschaftlichen Wachstumsdynamik ist oder Vorboten einer längeren Schwächephase, vermag niemand zu sagen. Eines jedoch ist sicher: wir werden in Zukunft eine deutlich höhere Volatilität und Veränderungsdynamik in den unterschiedlichen Märkten erleben, auch in Wachstumsphasen. Wandlungsfähigkeit, Anpassungsfähigkeit und die Kompetenz diese proaktiv gestalten zu können, sind wesentliche Anforderungen an Management und Mitarbeiter in Unternehmen.

Die Welt wird zunehmend smarter. Neue Technologien werden die Art, wie wir zukünftig arbeiten und leben, radikal verändern. Mobile, touchfähige Geräte vernetzen Menschen und schaffen Zugänge zu Information und Daten, zu jeder Zeit, an jedem Ort. Aber nicht nur Menschen vernetzen sich untereinander, sondern auch Maschinen, Anlagen und Transportsysteme, eigentlich alle Produkte, die uns umgeben. Cyber-Physical-Systems revolutionieren unsere Lebens- und Arbeitswelten. Diese uns bevorstehende Revolution bezeichnen wir mit »Arbeitswelt 4.0«. Neue Technologien, clever eingesetzt, werden uns helfen, unseren Wirtschaftsstandort weiter zu stärken, nachhaltig zu agieren und auch in Zukunft Beschäftigung mit hoher Qualität und Sicherheit zu gewährleisten – sowohl in der Produktions- und Wissensarbeit, als auch in der Dienstleistungsarbeit.

Mit unserem Zukunftsforum 2013 bieten wir eine Plattform, um über diese Themen zu sprechen, uns auszutauschen und Ideen zu entwickeln. Wir wollen mit Ihnen über Visionen, Konzepte und Lösungen diskutieren, aber auch über Chancen und Herausforderungen.

Hochkarätige Referenten geben dazu wertvolle Impulse. Am Abend spricht Prof. Dr. Henning Kagermann, Präsident der acatech, über den Einfluss des Internets auf unser Leben und Arbeiten. Mit international bekannten Künstlern aus Baden-Württemberg lassen wir den Tag ausklingen: der mehrfache Weltmeister der Illusionskunst Topas und der preisgekrönte Saxofonist und Komponist Peter Lehel werden Sie jeder auf seine Weise bezaubern.

Es gilt, sich auf die Zukunft vorzubereiten. Lassen Sie uns diese gemeinsam nach unseren Werten gestalten!

Univ.-Prof. Dr. Dieter Spath

Prof. Dr. Wilhelm Bauer

**Teil 1:**

**9.00 Uhr Plenarveranstaltung in der König-Karl-Halle**

Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft

**Keynotes**

**13.00 Uhr Mittagspause**

**Teil 2:**

**14.00 Parallelsessions**

**Session 1:**

Wissens-  
und  
Büroarbeit

**Session 2:**

Produktions-  
arbeit

**Session 3:**

Dienstleis-  
tungsarbeit

**15.15 Uhr Kaffeepause**

**15.45 Uhr Fortsetzung der Parallelsessions**

**17.30 Uhr Kaffeepause**

**Teil 3:**

**18.30 Uhr Abendveranstaltung**

Dinner-Speech

**19.30 Uhr Dinner mit Unterhaltungsprogramm**

**22.00 Uhr Voraussichtliches Ende  
der Abendveranstaltung**

**9.00 Uhr Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Dieter Spath, Institutsleiter  
Fraunhofer IAO, Stuttgart

**9.15 Uhr Grußwort**

Kurt Schumacher, Ministerialdirektor  
Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

**9.30 Uhr Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft:  
Leben und Arbeiten in der Morgenstadt**

Prof. Dr. Dieter Spath

**10.15 Uhr Erfolgreiche Produktion – Flexibilisierungs-  
strategien zur Beherrschung der  
zunehmenden Volatilität**

Wilfried Porth, Personalvorstand Daimler AG, Stuttgart

**11.00 Uhr Kaffeepause**

**11.30 Uhr Workspace Innovation – Arbeitsumgebung  
als Spiegelbild der Unternehmenskultur**

Henning Figge, Vice President Europe,  
Haworth GmbH, Bad Mündler

**12.15 Uhr Veränderte Arbeitsformen und Engagement –  
Einbindung berufstätiger Ehrenamtlicher  
in Rettungsdiensten**

Clemens Graf von Waldburg-Zeil, Generalsekretär,  
Deutsches Rotes Kreuz, Berlin

**13.00 Uhr Mittagspause**

## DETAILLIERTES PROGRAMM

### Session 1 Wissens- und Büroarbeit

- 14.00 Uhr Einführung und Moderation**  
Stefan Rief, Leiter Competence Center  
Workspace Innovation, Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 14.15 Uhr Flexible Arbeitswelten als kritischer Erfolgsfaktor für Unternehmen**  
Dr. Hans-Peter Klös, Leiter des Kompetenzfelds  
schulische und akademische Bildung, Institut der  
deutschen Wirtschaft (IW), Köln
- 14.45 Uhr Führen in einer flexiblen Arbeitswelt**  
Dr. Josephine Hofmann, Leiterin Competence  
Center Business Performance Management,  
Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.45 Uhr Co-Work, Co-Create und Co-Locate**  
Eze Vidra, Head of the Google Coworking Campus,  
London
- 16.15 Uhr Windows 8 – Enabler for smart working**  
Jürgen Imhoff, Head of Enterprise Services &  
Architecture, Microsoft Corp, Walldorf
- 16.45 Uhr Podiumsdiskussion**  
Moderation: Stefan Rief
- 17.30 Uhr Kaffeepause**

## DETAILLIERTES PROGRAMM

### Session 2 Produktionsarbeit

- 14.00 Uhr Einführung und Moderation**  
Moritz Hämmerle, Projektleiter,  
Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 14.15 Uhr Gestaltung der Produktionsarbeit der Zukunft – Ergebnisse der IAO-Leitstudie**  
Dr. Sebastian Schlund, Leiter Competence Center  
Produktionsmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 14.45 Uhr Bessere Arbeit in der Industrie 4.0 – Zukunftsfähige Gestaltungsperspektiven**  
Dr. Constanze Kurz, IG Metall Vorstand  
Wirtschaft-Technologie-Umwelt, IG Metall
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.45 Uhr Wettbewerbsvorteile durch intelligente Vernetzung in der Produktion**  
Prof. Dr. Gunther Reinhart, Institutsleiter  
Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebs-  
wissenschaften (iwb), TU-München
- 16.15 Uhr Die Fabrik 4.0 – Chance für den deutschen Mittelstand**  
Erik Roßmeißl, Kaufmännischer Leiter,  
WITTENSTEIN AG, Igersheim
- 16.45 Uhr Podiumsdiskussion**  
Moderation: Moritz Hämmerle
- 17.30 Uhr Kaffeepause**

## Session 3 Dienstleistungsarbeit

- 14.00 Uhr Einführung und Moderation**  
Dr. Anne-Sophie Tombeil, Projektleiterin,  
Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 14.15 Uhr Lebensqualität durch Dienstleistungsqualität –  
Vorstellung der aktuellen Studienergebnisse**  
Walter Ganz M.A., Leiter Geschäftsfeld Dienstleistungs-  
und Personalmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart
- 14.45 Uhr Projekt 2022 – Vorbereitung auf den  
demografischen Wandel im DATEV-Premium-  
service der Zukunft**  
Vera Wolter, Abteilungsleiterin, DATEV eG, Nürnberg
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.45 Uhr Von der Komplexität einfacher Dienst-  
leistungen – das Selbstverständnis der  
Beschäftigten**  
Klaus Pankau, Niederlassungsleiter, WISAG  
Gebäudereinigung Holding GmbH & Co. KG, Berlin
- 16.15 Uhr Herausforderungen an die Produktivität von  
industriellen Dienstleistern**  
Patrick Theis, Geschäftsführer der Drees & Sommer  
Prozessberatung GmbH, Stuttgart
- 16.45 Uhr Podiumsdiskussion**  
Moderation: Dr. Anne-Sophie Tombeil
- 17.30 Uhr Kaffeepause**

- 18.30 Uhr Begrüßung und Abendmoderation**  
Prof. Dr. Wilhelm Bauer, stv. Institutsleiter  
Fraunhofer IAO
- 18.45 Uhr Wie das Internet die Welt verändert**  
Prof. Dr. Henning Kagermann, Präsident der acatech,  
Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e.V.
- 19.30 Uhr Dinner und Unterhaltungsprogramm  
mit Topas und dem Peter-Lehel-Quartett**
- 22.00 Uhr Voraussichtliches Ende der Veranstaltung**

PROGRAMM  
ZENTRUM FÜR VIRTUELLES  
ENGINEERING ZVE  
1. FEBRUAR 2013



**Zukunft der Arbeit hautnah –  
Besichtigung des  
Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE**

**8.30 Uhr Begrüßungskaffee**

**9.00 Uhr Zentrum für Virtuelles Engineering –  
Haus der Wissensarbeit**  
Prof. Dr. Wilhelm Bauer, stv. Institutsleiter  
Fraunhofer IAO

**9.30 Uhr ZVE-Führung und Lab-Besichtigungen**

- Immersive Engineering Lab
- Light Fusion Lab
- Mobility Innovation Lab
- Urban Living Lab

**12.00 Uhr Imbiss**

**13.00 Uhr Voraussichtliches Ende der Veranstaltung**

## REFERENTEN UND MODERATOREN

**PROF. DR. WILHELM BAUER** | Stellvertretender Institutsleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**HENNING FIGGE** | Vice President Europe, Haworth GmbH, Bad Mündel

**WALTER GANZ M.A.** | Leiter Geschäftsfeld Dienstleistungs- und Personalmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**MORITZ HÄMMERLE** | Projektleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**DR. JOSEPHINE HOFMANN** | Leiterin Competence Center Business Performance Management, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**JÜRGEN IMHOFF** | Head of Enterprise Services & Architecture, Microsoft Corp, Walldorf

**PROF. DR. HENNING KAGERMANN** | Präsident der acatech Deutschland, Berlin

**DR. HANS-PETER KLÖS** | Leiter des Kompetenzfelds schulische und akademische Bildung, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln

**DR. CONSTANZE KURZ** | IG Metall Vorstand, Wirtschaftstechnologie-Umwelt, IG Metall

**KLAUS PANKAU** | Niederlassungsleiter, WISAG Gebäudereinigung Holding GmbH & Co. KG, Berlin

**WILFRIED PORTH** | Personalvorstand, Daimler AG, Stuttgart

**PROF. DR. GUNTHER REINHART** | Institutsleiter, Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften (iwb), TU München

**STEFAN RIEF** | Leiter Competence Center Workspace Innovation, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**ERIK ROSSMEISSL** | Kaufmännischer Leiter, WITTENSTEIN AG, Igersheim

**DR. SEBASTIAN SCHLUND** | Leiter Competence Center Produktionsmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**KURT SCHUMACHER** | Ministerialdirektor, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

**PROF. DR. DIETER SPATH** | Institutsleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**PATRICK THEIS** | Geschäftsführer der Drees & Sommer Prozessberatung GmbH, Stuttgart

**DR. ANNE-SOPHIE TOMBEIL** | Projektleiterin, Fraunhofer IAO, Stuttgart

**EZE VIDRA** | Head of the Google Coworking Campus, London (UK)

**CLEMENS GRAF VON WALDBURG-ZEIL**  
Generalsekretär, Deutsches Rotes Kreuz, Berlin

**VERA WOLTER** | Abteilungsleiterin, DATEV eG, Nürnberg

### Die Fraunhofer-Gesellschaft

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Sie betreibt anwendungsorientierte Forschung zum direkten Nutzen für Unternehmen und zum Vorteil der Gesellschaft. Dabei wird mit rund 20 000 Mitarbeitern an rund 60 Fraunhofer-Instituten in ganz Deutschland ein jährliches Forschungsvolumen von rund 1,8 Mrd. € erwirtschaftet.

[www.fraunhofer.de](http://www.fraunhofer.de)

### Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Das Fraunhofer IAO beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen rund um den arbeitenden Menschen. Insbesondere unterstützt das Institut Unternehmen dabei, die Potenziale innovativer Organisationsformen sowie zukunftsweisender Informations- und Kommunikationstechnologien zu erkennen, individuell auf ihre Belange anzupassen und konsequent einzusetzen. Die Bündelung von Management- und Technologiekompetenz gewährleistet, dass wirtschaftlicher Erfolg, Mitarbeiterinteressen und gesellschaftliche Auswirkungen immer gleichwertig berücksichtigt werden.

[www.iao.fraunhofer.de](http://www.iao.fraunhofer.de)



### **Workspace Innovation Information Work Innovation**

Erforscht und entwickelt werden die neuen produktivitätsförderlichen Arbeitsumgebungen vom Competence Center Workspace Innovation des Fraunhofer IAO. Die Schwerpunkte liegen auf Büro-, Labor- und Lernwelten sowie branchenspezifischen Lösungen für Finanzdienstleister, Hotels, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen.

Die Experten des Fraunhofer IAO erstellen Analysen der Arbeits- und Prozessanforderungen, unterstützen Unternehmen bei der Neukonzeption ihrer Arbeitsumgebungen und entwickeln optimierte räumliche Gestaltungslösungen für die Front- und Back-End-Bereiche. Insbesondere werden dabei die Aspekte der Kommunikationsunterstützung und die Anforderungen an die Flexibilität berücksichtigt.

Das Competence Team Information Work Innovation entwickelt Konzepte und Anwendungslösungen speziell für die Arbeitsinfrastruktur von Wissensarbeitern: Die persönliche Ausstattung des einzelnen Wissensarbeiters mit technologischen Arbeitsmitteln gehört ebenso zum thematischen Umfang der Forschungsaktivitäten wie die Kooperationsinfrastruktur am Arbeitsplatz und die systemische Unterstützung durch die Gebäudeinfrastruktur.

[www.oic.iao.fraunhofer.de](http://www.oic.iao.fraunhofer.de)

### **Produktionsmanagement**

Das Denken in Geschäftsprozessen ist in produzierenden Unternehmen die Basis für eine wirtschaftliche und zuverlässige Leistungserbringung.

Das Expertenteam des Competence Center Produktionsmanagement unterstützt Unternehmen mit Analysen ihrer Geschäftsprozesse und gestaltet optimale Geschäftsprozessabläufe von der Produktentwicklung bis zur Auftragserfüllung. Dabei werden häufig die Methoden des »Wertstrom-Engineering« eingesetzt.

Darüber hinaus umfasst das Leistungsangebot des Competence Center unter anderem auch die Entwicklung und Umsetzung von Change Management Projekten oder die Planung von Produktionssystemen.

Die Experten des Fraunhofer IAO nutzen dabei systematische Vorgehensweisen und Methoden, die sich bereits vielfach in der Praxis bewährt haben und ergänzen diese mit der aus ihrer Forschertätigkeit geschulten Kreativität zu innovativen, unternehmensspezifischen Lösungen.

[www.produktionsmanagement.iao.fraunhofer.de](http://www.produktionsmanagement.iao.fraunhofer.de)  
[www.produktionsarbeit.de](http://www.produktionsarbeit.de)

### **Informationsmanagement**

Die Arbeitsprozesse in Unternehmen werden durch sinnvoll eingesetzte Informationssysteme unterstützt. Das Competence Team Informationsmanagement unterstützt seine Kunden bei der Gestaltung von Informationsprozessen, bei der Organisation einer hohen Informationsqualität sowie bei der Konzeption, Auswahl und Einführung von Unternehmenssoftware.

Das durch eine Vielzahl von erfolgreich durchgeführten Projekten erworbene Know-how wird durch ein breites Dienstleistungsangebot wie z. B. Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und projektbegleitende Qualitätssicherung ergänzt.

Mit Hilfe bewährter Vorgehensweisen und Konzepte werden moderne Informations- und Kommunikationstechniken so gestaltet, dass die richtige Information zur richtigen Zeit am richtigen Ort in geeigneter Form zur Verfügung steht.

Aktuell stehen dabei häufig Fragestellungen wie Stammdatenmanagement, Cloud-Computing, Langzeitarchivierung oder elektronische Identitäten im Blickpunkt.

[www.swm.iao.fraunhofer.de](http://www.swm.iao.fraunhofer.de)

### **Business Performance Management**

Die Arbeitswelt der Zukunft wird flexibler. Mitarbeiter leisten zunehmend Wissensarbeit, sind dabei hochgradig vernetzt und mobil. Die Generation der Digital Natives betritt die Unternehmen und fordert selbstverständlich flexible Arbeitsformen, beteiligungsorientierte Kommunikations- und Informationsumgebungen sowie sinnstiftende Arbeit. Gleichzeitig wird das Arbeitskräfteangebot knapp – der demografische Wandel fordert neue Ansätze der kontinuierlichen Mitarbeiterentwicklung und -führung.

Um dies unter gleichbleibend hoher Performance und Wirtschaftlichkeit zu realisieren, sind hierzu passende Organisationsstrukturen, Management- und Führungssysteme erforderlich, genauso wie smarte Arbeits- und Leistungsprozesse unter bestmöglicher Nutzung der IT-technischen Möglichkeiten. Das Competence Center Business Performance Management unterstützt Unternehmen bei der hierfür erforderlichen strategischen Weichenstellung, der Organisationsentwicklung, dem Einsatz von IT und der Prozessgestaltung.

[www.businessmanagement.iao.fraunhofer.de](http://www.businessmanagement.iao.fraunhofer.de)

**FpF**Verein zur Förderung  
produktionstechnischer Forschung e.V., Stuttgart

### **Dienstleistungs- und Personalmanagement**

Die Qualität der angebotenen Leistungen ist längst nicht nur bei klassischen Dienstleistungsunternehmen das entscheidende Kriterium im Wettbewerb. Auch bei produzierenden Unternehmen sind Umfang und Ausgestaltung der Serviceleistungen zu einem bedeutenden Alleinstellungsmerkmal geworden. Hochwertige Dienstleistungsangebote entstehen aber nicht durch Zufall. Sie müssen professionell entwickelt und gemanagt werden: Die Strukturen eines Unternehmens sollten deshalb darauf ausgelegt sein, die Dienstleistungen effizient zu unterstützen und die Potenziale der einzelnen Mitarbeiter zielgerichtet einsetzen zu können.

Das Ziel eines möglichst »intelligenten Zusammenspiels« von Organisation und Personal lässt sich erreichen, wenn sowohl die Strukturen und Prozesse als auch das Know-how und Engagement der Mitarbeiter als Einheit gesehen und entwickelt werden. Im Mittelpunkt der Forschungsaktivitäten und Praxisprojekte des Geschäftsfeld Dienstleistungs- und Personalmanagement im Fraunhofer IAO stehen daher zwei Elemente: Zum einen die Gestaltung innovativer, lernförderlicher und attraktiver Arbeit und zum anderen die Entwicklung organisatorischer und personaler Kompetenzen.

[www.dlpm.iao.fraunhofer.de](http://www.dlpm.iao.fraunhofer.de)

### **TAGUNGSORT FORUM**

Haus der Wirtschaft, Theodor-Heuss-Straße 4  
70174 Stuttgart

### **TAGUNGSORT ZVE-TAG**

Fraunhofer IAO, Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE  
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart

### **VERANSTALTUNGSORGANISATION**

Isabella R. Jesemann  
Telefon +49 711 970-2080  
[zve-event@iao.fraunhofer.de](mailto:zve-event@iao.fraunhofer.de)

**VERANSTALTER** | Verein zur Förderung produktionstechnischer Forschung e.V., Stuttgart und Fraunhofer IAO, Stuttgart

**TEILNAHMEGEBÜHR** | Die Teilnahmegebühr für das Forum am 31. Januar 2013 beträgt 595€ pro Person. Die Teilnehmergebühr für den ZVE-Tag am 1. Februar 2013 beträgt 95€ pro Person. Verbundforschungspartner erhalten Sonderkonditionen.

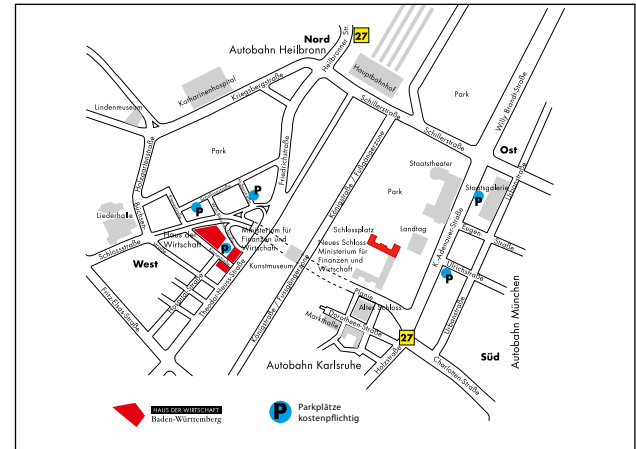
**SONDERKONDITIONEN** | Bei einer Anmeldung bis zum 20. Dezember 2012 wird ein Frühbucherrabatt von 100€ gewährt.

**ANMELDUNG** | Die Anmeldung erfolgt anhand der beiliegen-  
den Karte oder im Internet: [www.iao.fraunhofer.de/vk79.html](http://www.iao.fraunhofer.de/vk79.html)  
Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2013.

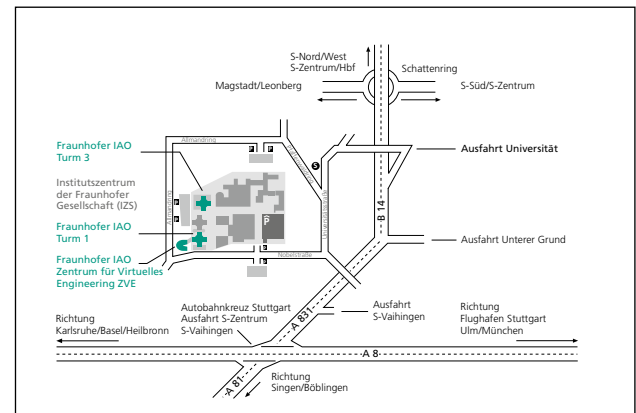
**ABMELDUNG** | Bei Abmeldung bis zum 20. Januar 2013  
werden 75 € berechnet. Bei späteren Abmeldungen wird die  
volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Umschreibung  
der Anmeldung auf einen anderen Teilnehmer ist mitzuteilen und  
jederzeit kostenlos möglich.

**ZIMMERVERMITTLUNG** | Sollten Sie für Ihren Aufenthalt in  
Stuttgart ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich unter dem  
Stichwort »Zukunftsforum 2013« an: MARITIM Hotel Stuttgart  
Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart | Telefon +49 711 942-0  
Fax +49 711 942-1000 | [info.stu@maritim.de](mailto:info.stu@maritim.de)

Weitere Hotels finden Sie unter: [www.stuttgart-tourist.de/  
DEU/suchen\\_buchen\\_uebernachtung.htm](http://www.stuttgart-tourist.de/DEU/suchen_buchen_uebernachtung.htm)



*Haus der Wirtschaft*



*Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE*

## ANMELDUNG

Per Fax: +49 711 970-736 5461

Per E-Mail: zve-event@iao.fraunhofer.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Zukunftsforum 2013

»Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft«

im Haus der Wirtschaft in Stuttgart an:

### 31. Januar 2013 | FORUM (595 €)

- Session 1:** Wissens- und Büroarbeit
- Session 2:** Produktionsarbeit
- Session 3:** Dienstleistungsarbeit
- Abendveranstaltung**

### 1. Februar 2013 | BESICHTIGUNG ZVE (95 €)

- ZVE-Tag:** Zukunft der Arbeit hautnah

**Hinweis** | Gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

---

Name, Vorname, Titel

---

Firma, Abteilung

---

Postfach, Straße

---

Postleitzahl, Ort

---

Telefon, Fax

---

E-Mail

---

Ort, Datum, Unterschrift

## ANMELDUNG

PER FAX: +49 711 970-736 5461

PER E-MAIL: ZVE-EVENT@IAO.FRAUNHOFER.DE

ODER PER POST AN:

Verein zur Förderung  
produktionstechnischer Forschung e.V.  
c/o Fraunhofer IAO  
ZVE-Eventmanagement  
Nobelstraße 12  
70569 Stuttgart